

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V535/20</b> öffentlich	Referat	OB
	Amt	Integrationsbeauftragte/r
	Kostenstelle (UA)	0201
	Amtsleiter/in	Gumplinger, Ingrid
	Telefon	3 05-12 06
	Telefax	3 05-11 69
E-Mail	integration@ingolstadt.de	
Datum	14.10.2020	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Migrationsrat	27.10.2020	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

Informationen zur Entwicklung eines Integrationskonzeptes  
- mündlicher Bericht von Frau Ingrid Gumplinger

**Antrag:**

Der Migrationsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

gez.

Ingrid Gumplinger  
Integrationsbeauftragte

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**             ja                     nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Bürgerbeteiligung:**

**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**     ja                     nein

**Kurzvortrag:**

Die Stadt Ingolstadt hat 2013 einen Integrationsbericht erstellt und sich in den darauffolgenden Jahren an den, in diesem Konzept festgelegten Handlungsfeldern orientiert und diese unter anderem in Form von Maßnahmen, Projekten und Veranstaltungen umgesetzt.

Um das Thema Integration nachhaltig in Ingolstadt zu verankern, entstand nun das Ziel, ein Integrationskonzept für die Stadt Ingolstadt zu erstellen. Die Chancen der Ingolstädter Vielfalt und Verschiedenheit sollen mit diesem Integrationskonzept sichtbar gemacht und zugleich wertgeschätzt werden.

Die Integrationspolitik in Ingolstadt richtet sich an alle Ingolstädter Bürgerinnen und Bürger und stärkt das gute Miteinander in unserer Stadt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt aller Bevölkerungsgruppen. Dieser Zusammenhalt wird für das gute Zusammenleben immer wichtiger und lässt sich nur realisieren, wenn alle Bevölkerungsgruppen bei diesem Prozess mitgenommen und aktiv einbezogen werden.

Das Ziel besteht darin, den Herausforderungen unserer globalen multikulturellen Gesellschaft gerecht zu werden und Lösungen in Zusammenarbeit mit unserer gesamten Gesellschaft herauszuarbeiten. Das zu erstellende Integrationskonzept sollte hierbei einen entscheidenden Beitrag leisten.

Selbstverständlich sollen auch der Migrationsrat und weitere Räte, Gruppierungen, Experten Organisationen etc. sowohl innerhalb als auch außerhalb der Stadtverwaltung in den Prozess miteinbezogen werden und einen entscheidenden Beitrag zur Erstellung dieses Konzepts leisten bzw. daran mitarbeiten.

Bereits im November findet ein erster Termin zu dem Thema in kleiner Runde statt. Der Migrationsrat wird gebeten für diesen Termin eine/n Vertreter/-in zu benennen.

Darüber hinaus wird das Thema Integrationskonzept ab diesem Zeitpunkt im Migrationsrat regelmäßig thematisiert werden. Die Fachexpertise des Migrationsrates wird als fester Bestandteil des Integrationskonzeptes gesehen.